

cssa 
Chemie-Stiftung
Sozialpartner-Akademie

Innov Λ
Innovative Arbeitswelten
in der chemischen Industrie



Initiative Innov Λ -
Innovative Arbeitswelten in der Chemischen Industrie

Ziel: Personal- und Organisationsentwicklung nachhaltig gestalten

Konzept:

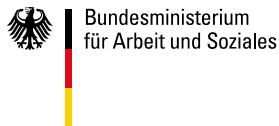
- Veränderungsprozesse mit interner Expertise erfolgreich gestalten
- Innovationen mit Personal- und Organisationsentwicklung fördern
- Gute Praxis nachhaltig verankern

Vorgehen:

- Entwicklungsbedarfe analysieren
- Lösungen im Konsens entwickeln
- Erfolgsfaktoren beschreiben

Kontext:

Innov^Λ wird gefördert vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Europäischen Sozialfonds im Rahmen der Sozialpartner-Richtlinie "Fachkräfte sichern".



Konstituierung / Kick-off

Bilden einer betriebl. Steuergruppe
(HR, BR, GF, BL, PL, MA, ...)
Themenzuschnitt, Pilotgruppe, Konzept

Monat 0

Bedarfsermittlung

Workshop mit Führungskräften
Workshop mit Mitarbeitern

Monat 3

**Maßnahmenplan
und Umsetzung**

2 Workshops mit der
Steuergruppe

Monat 6

Auswertung

Workshop mit der
Steuergruppe

Monat 8

**Transfer
Austausch
Ableitung**

auf Folgeprojekt
der betrieblichen Erfahrungen mit anderen Innov Λ -Unternehmen
übergeordneter Erfolgsfaktoren nachhaltiger Personalentwicklung

Monat 12

Konzept-Treffen mit Personalleitung und Betriebsrat, ggf. Abteilungsleitung und mittlerem Management des Pilotbereichs

- Bestimmung der Zielsetzung bzw. Anlass des Projekts (Themenzuschnitt)
- Benennung der betrieblichen Steuergruppe und des zu untersuchenden Pilotbereichs
- Erfassung der bereits im Unternehmen erfolgten Aktivitäten und Benennung von Erfolgsfaktoren vorheriger Projekte
- Vorstellung der Methodik und erste Überlegungen zur betriebsbezogenen Anpassung (Konzept zur Bedarfsanalyse, Informations- und Kommunikationsstrategie)

Erstes Arbeitstreffen der Steuergruppe (Personalleitung, Betriebsrat, Abteilungsleitung, mittleres Management und Mitarbeiter des Pilotbereichs, ggf. weitere betriebliche Experten)

- Anpassung der Methodik (Konzept, Themenschwerpunkte, Leitfragen zur Bedarfsanalyse, Informations- und Kommunikationsstrategie) an die betriebliche Situation
- Projekt- und Zeitplanung
- ggf. Erweiterung der betrieblichen Steuerungsgruppe

Betriebsbesichtigung, um die betriebliche Situation und die Arbeitsprozesse kennen zu lernen

Bedarfsermittlung mit Führungskräften, mittlerem Management und Mitarbeitern im Pilotbereich

- Workshops mit ca. 10 Teilnehmern, moderiert durch die CSSA:
 - Führungskräfte-Workshop
 - Mitarbeiter-Workshop
- Ein Workshop dauert ca. 120 Minuten. Die Informationen werden von der CSSA anonym ausgewertet.

Ergebnis:

Entwicklungsbedarf aus Sicht der Führungskräfte und Mitarbeiter der Pilotabteilung

Zwei Workshops zur Maßnahmenentwicklung mit Abteilungsleitung, Betriebsrat, Personalentwicklung und Mitarbeitern des Pilotbereichs

- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse
- Identifikation der zentralen Handlungsfelder
- Erarbeitung von konkreten Maßnahmen (TOP1, TOP 2)
- Benennung von Verantwortlichkeiten
- Terminierung der Bildungsmaßnahmen

Ergebnis:

Maßnahmenplan für den Pilotbereich

Die Umsetzung erfolgt durch das Unternehmen und wird von der CSSA begleitet.

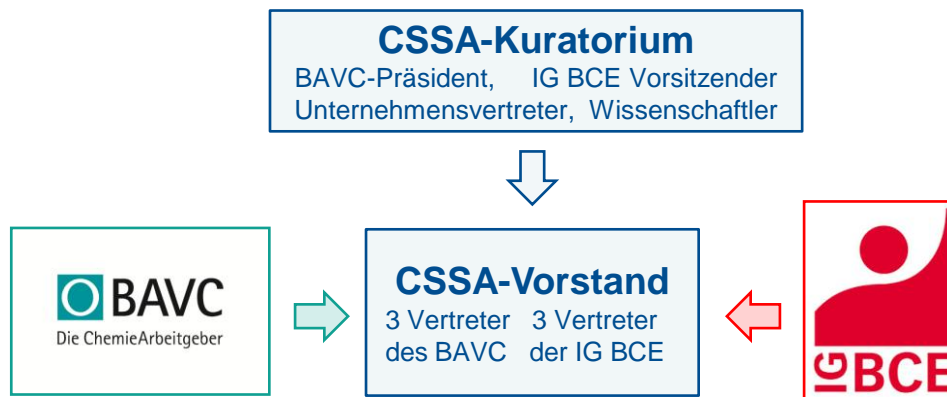
Auswertungs-Workshop mit Personalleitung, Personalentwicklung, Abteilungsleitung, Betriebsrat und Mitarbeitern

- Auswertung der Aktivitäten im Pilotbereich
- Erarbeitung von Verbesserungsvorschlägen (auf Maßnahmen- und Prozessebene)
- Entwicklung erster Ansätze zu Faktoren nachhaltiger Personalentwicklung

Drei Transfer-Workshops mit Personalleitung, Personalentwicklung, Abteilungsleitung, Betriebsrat und Mitarbeitern

- Identifikation und Vorbereitung des Transferprojekts (ggf. TOP 3 aus dem ersten Projekt; Pilotbereich, Zielgruppe festlegen)
- Entwicklung von Maßnahmen (Maßnahmenplan)
- Fazit:
 - Bestimmung von Erfolgsfaktoren einer nachhaltigen Personalarbeit
 - Entwicklung von Vorschlägen für ein Roll-Out ins Unternehmen

Die Stiftung:



Unsere Themen:

Demografischer Wandel

Wirtschaftsethik

Betriebliche Weiterbildung

Unsere Erfahrung:

Beratung und operative Begleitung von 50 Chemie-Unternehmen



INEOS Phenol



FlintGroup

BDF Beiersdorf

GABA



Bayer EuroServices

BASF
The Chemical Company

allessachemie

BRAUN
SHARING EXPERTISE

POLYCASA
Your home for plastic sheet